

Betriebsanleitung

Unterspannungswächter Typ SW 45

Das SW 45 ist in einem platzsparenden, nur 22,5 mm breiten Flachgehäuse untergebracht. Es überwacht die Spannung in einphasigen Wechselspannungsnetzen auf Unterspannung. Die Schaltschwelle ist über ein frontseitiges Potentiometer mit Schwellpfeil im Bereich 70...95 % x U_S einstellbar. Bei Unterschreiten des eingestellten Sollwertes leuchtet eine rote LED auf und es fällt das eingebaute, potentialfreie Relais ab. Die Rückschaltung erfolgt mit einer Hysterese von ca. 5 %.
Die Abschaltverzögerung des Relais ist < 100 ms. Andere Werte können auf Anfrage werkseitig realisiert werden.

Erforderliches Hilfsmittel:

Einphasiger Stelltransformator

Grundabgleich:

Die Geräte sind werkseitig eingestellt auf: 85% U_S
Andere Werte können auf Anfrage werkseitig realisiert werden.

Um einen anderen Abschaltwert zu erhalten, schließt man den Spannungswächter an Klemme A1, A2 an und simuliert mit Hilfe eines Stelltransformators den gewünschten Abschaltwert Phase - Nulleiter. Mit Hilfe des Trimmers (Frontseite SW 45) kalibriert man den neuen Wert ein, erkennbar am Aufleuchten der roten LED:

Einstellgrenze für Unterspannung:

70% U_S - 95% U_S .

Technische Daten

Typen-Bezeichnung
Bestellnummer
Nennsteuerspannung / Frequenz siehe Typenschild
Leistungsaufnahme
Sonstiges auf dem Gerät

Zuläss. Umgebungstemperatur: - 20...55°C

Relais-Ausgang 1 S, 1 Ö
Schaltspannung max. 415V
Schaltstrom max. 6A
Schaltleistung max. 2000VA 150W
Kontaktlebensdauer elektrisch 100 000 200 000

Schaltspiele
bei maximaler Schaltleistung
Kontaktlebensdauer mechanisch 50 Millionen Schaltspiele

Schaltpunkte
Unterspannung 70% bis 95%
Hysterese ca. 5%
Schaltverzögerung Relais ab < 100 ms
Schaltverzögerung Relais ein < 500 ms
andere Werte auf Anfrage

Prüfbedingungen VDE 0160
Nenn-Isolationsspannung AC 415V
Verschmutzungsgrad 2, keine Betauung, VDE 0110
Einschaltdauer 100%

Gehäuse Bauform F
Abmessungen (H xB xT) 78 x 22,5 x 110 mm
Leitungsanschluß 12-polig, je 1,5 qmm
Schutzart Gehäuse IP 30
Schutzart Klemmen IP 20
Einbaulage beliebig
Befestigung 35mm Normschiene DIN EN 50 022
Gewicht ca. 160 g

Montage

Das Gerät kann befestigt werden

- auf 35mm Tragschiene nach DIN-EN 50 022
- Anschluß gemäß Typenschild ausführen

Beachten Sie die maximal zulässige Temperatur bei Einbau im Schaltschrank. Genügend Abstand halten zu anderen Wärmequellen oder für Fremdbelüftung sorgen. Grundsätzlich empfohlener Montageabstand: 2cm.

Inbetriebnahme

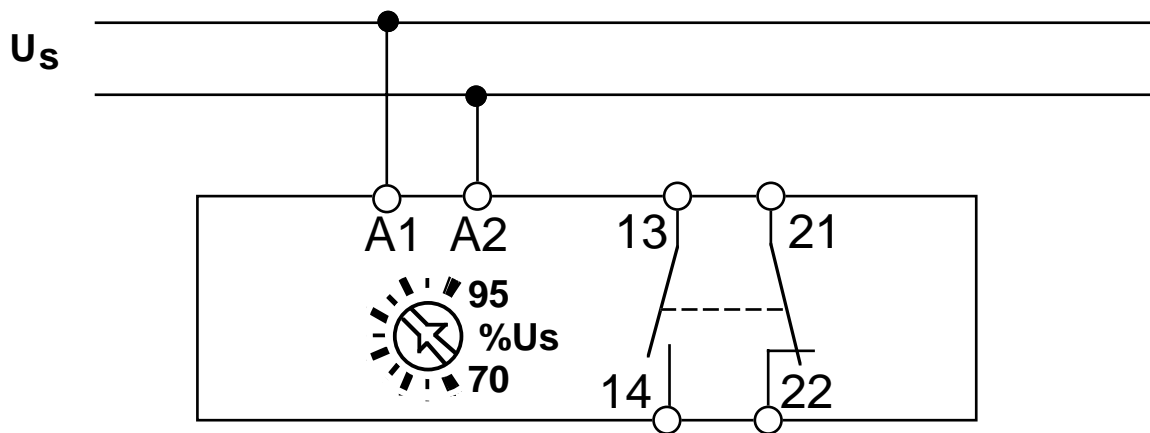
Achtung!

Bevor Sie das Gerät einschalten, vergewissern Sie sich, daß die Anschlußspannung U_s am Seitentypenschild und die am Gerät angeschlossene Netzspannung übereinstimmen!

- Netzspannung einschalten
- Relais-Kontakt 13-14 ist geschlossen, wenn die Netzspannung oberhalb des eingestellten Grenzwertes liegt.
- Relais-Kontakt 21-22 ist geschlossen, wenn die eingestellten Grenzwerte für Unterspannung unterschritten werden.

Das Relais schaltet selbsttätig wieder ein, wenn die Netzspannung wieder ca. 3% oberhalb des Grenzwertes liegt.

Anschlußplan



Bauform F

